



Fünfte Satzung zur Änderung der Studienordnung der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg für den Studiengang Lehramt an Grundschulen

vom 10. Mai 2013

Auf Grund von § 8 Abs. 5 S. 1 i.V.m. § 30 Abs. 1 S. 1 Landeshochschulgesetz (LHG) vom 1. Januar 2005 und §§ 5 Abs. 3, 9 Abs. 4 der Verordnung des Kultusministeriums über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen (Grundschullehrerprüfungsordnung I – GPO I) vom 20. Mai 2011 hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg am 2. Mai 2013 und bereits am 21. Juni 2012 die nachfolgende Änderungssatzung der Studienordnung beschlossen.

Artikel 1

Die Studienordnung der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg für den Studiengang Lehramt an Grundschulen vom 15. August 2011 wird wie folgt geändert:

Senatsbeschluss am 2. Mai 2013:

1. Anlage 2 Modulhandbuch Kunst

Modul 1 (G-M1-KUN)

Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:

Portfoliopäsentation mit Gespräch: Künstlerische Mappe (1.3 bis 1.5) und eine schriftl. Leistung über 1.1 und 1.2.

Die Anmerkungen lauten wie folgt:

3 CPs werden aus diesem Modul in das Modul 2 übertragen. Die Arbeit am künstlerischen Werkstück beginnt schon in den Veranstaltungen 1.3 bis 1.5, wird aber erst in die Modulprüfung 2 eingebracht und dort angerechnet.

Modul 2 (G-M2-KUN)

Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:

Fachdidaktische Hausarbeit mit kunstgeschichtlichen Anteilen und künstlerisches Werkstück.

Die Anmerkungen lauten wie folgt:

Die drei CP des Werkstücks kommen aus Modul 1, wo schon nach den Einführungskursen mit dem Werkstück begonnen werden kann.

Modul 3 (G-M3-KB-KUN)

Die Anmerkungen lauten wie folgt:

Die bei der Modulprüfung ausgewiesenen 6 CP werden in den künstlerischen Veranstaltungen sowie in der fachdidaktischen oder fachwissenschaftlichen Arbeit erbracht.

2. Anlage 2 Modulhandbuch Musik

Modul 1 (G-M1-MUS)

Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:

Klausur zu 1.1 oder 1.3.

Modul 2 (G-M2-MUS)

Die Veranstaltungen erhalten folgenden Wortlaut:

- 2.1 Musikdidaktische Konzeptionen/Modelle für die Unterrichtspraxis (3 CP)
[=Begleitseminar für das ISP]
- 2.2 Musiktheorie I – III (4 CP)
- 2.3 Gehörbildung I und II (2 CP)
- 2.4 Einzelunterricht Gesang II (2 CP)
- 2.5 Einzelunterricht Hauptinstrument II (2 CP)
- 2.6 Einzelunterricht Hauptinstrument III (2 CP)

Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:

Klausur in 2.2 und 2.3 (Musiktheorie und Gehörbildung in 2.4 und 2.6). Die Einzelleistungen werden mit einem Punktsystem bewertet, aus dem die Note der Modulprüfung hervorgeht.

Modul 3 (G-M3-KB-MUS)

Die Veranstaltungen erhalten folgenden Wortlaut:

- 3.1 Themen aus der historischen und systematischen Musikwissenschaft (3 CP)
- 3.2 Themen aus der Musikpädagogik/Musikdidaktik (3 CP)
- 3.3 Chor/Orchester/Bigband (2 CP)
- 3.4 School-Pool
 - a) Grund- und Aufbaukurs Chorleitung bzw. Orchesterleitung (3 CP)
 - b) Berufsbezogene Musikpraxis (z.B. Arrangement/Klassenmusizieren, Geiger für Nicht-Geiger, Percussion etc. (3 CP)
 - c) für Melodieinstrumentalisten: 2 Sem. Einzelunterricht Akkord-Instrument, schulpraktischer Schwerpunkt (2 CP) oder
 - d) für Akkordinstrumentalisten: Anwendung von Instrument oder Stimme in einem Hochschulensemble nach Wahl (2 CP)
- 3.5 Grundlagen der Kunstpädagogik (2 CP)
- 3.6 Grundlagen der Kunstwissenschaft (2 CP)

Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:

Fachdidaktische oder fachwissenschaftliche Hausarbeit; Fachpraktische Prüfungen in 3.4. Die Einzelleistungen werden mit einem Punktsystem bewertet, aus dem die Note der Modulprüfung hervorgeht.

3. Anlage 2 Modulhandbuch Kompetenzbereich Kunst/Musik

Modul Kompetenzbereich Kunst/Musik (G-KB-KUM)

Die Veranstaltungen erhalten folgenden Wortlaut:

- K.1 Grundlagen des ästhetischen Verhaltens im Kindesalter (2 CP)
- K.2 Grundlagen der Kunstpädagogik (2 CP)
- K.3 Grundlagen der Kunstwissenschaft (2 CP)
- K.4 Grundlagen des künstlerischen Gestaltens (2 CP)
- K.5 Grundlagen der Musikdidaktik (2 CP)
- K.6 Grundlagen der Musikwissenschaft (2 CP)
- K.7 Grundlagen des musikalischen Gestaltens (2 CP)

Senatsbeschluss am 21. Juni 2012:

1. Anlage 2 Modulhandbuch Biologie

Modul 1 (G-M1-BIO)

Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:

Klausur im Umfang von mindestens 60 Minuten (Vorprüfung) über 1.1; 1.2; 1.3.

Zum Abschluss der Modulprüfung sind Nachweise der erfolgreichen Teilnahme über 1.4 und 1.5 vorzulegen.

Die Anmerkungen werden gelöscht.*Modul 2 (G-M2-BIO)***Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:**

Die Modulprüfung ist als übergreifende Projektarbeit der Veranstaltungen 2.1 und 2.2 und als Leistungsnachweis in einer Veranstaltung aus 2.3 oder 2.4 abzulegen. Der Modus der Prüfungen wird von den Dozierenden festgelegt. Die Einzelleistungen werden mit einem Punktesystem bewertet aus dem die Note der Modulprüfung besteht.

Eine erfolgreich abgelegte Modulprüfung wird erst nach Vorlage der Nachweise einer erfolgreichen Teilnahme über alle Veranstaltungen des Moduls gültig. Der Modus für den Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme wird von den Dozierenden festgelegt.

Die Anmerkungen werden gelöscht.*Modul 3 (G-M3-KB-BIO)***Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:**

Klausur über die Inhalte aus 3.4, 3.5, 3.6, 3.7.

Die Anmerkungen zu Veranstaltung 3.4 lauten wie folgt:

Zu Veranstaltung 3.4:

Der Baustein 3.4 entspricht für Studierende, die ausschließlich den KB Naturwissenschaften und Technik studieren, dem Baustein 1.4 (Biologische Arbeitsweisen für die Grundschule A), Studierende mit Vertiefung Biologie KB Naturwissenschaften und Technik wählen als Baustein 3.4 eine fachliche Veranstaltung aus dem Angebot des Faches.

Die Anmerkungen zu den Veranstaltungen 3.5 – 3.7 bleiben unverändert.

Da es sich um ein Vernetzungsmodul des Kompetenzbereichs Naturwissenschaft und Technik handelt werden vorstehende Änderungen in Modul 3 Biologie auch bei folgenden Modulen vorgenommen:

- Chemie Modul 3 (G-M3-KB-CHE)
- Physik Modul 3 (G-M3-KB-PHY)
- Technik Modul 3 (G-M3-KB-TEC) und
- Kompetenzbereich Naturwissenschaft und Technik (G-KB-NAT)

2. Anlage 2 Modulhandbuch Mathematik

*Modul 2 (G-M2-MAT)***Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:**

Die Modulprüfung ist in den Veranstaltungen 2.1 und 2.2 abzulegen. Der Modus wird von den Dozierenden festgelegt: Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit etc. Die Einzelleistungen werden mit einem Punktesystem bewertet, aus dem die Note der Modulprüfung hervorgeht. Eine erfolgreich abgelegte Modulprüfung wird erst nach Vorlage eines Nachweises der erfolgreichen Teilnahme über die Veranstaltung 2.4 gültig.

*Modul 3 (G-M3-KB-MAT)***Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:**

Die Modulprüfung ist in einer der Veranstaltungen 3.1 bis 3.2 und in einer der Veranstaltungen 3.5 bis 3.6 abzulegen.

Der Modus wird von den Dozierenden festgelegt: mündliche Prüfung, Hausarbeit, Portfolio, Klausur, etc. Die Einzelleistungen werden mit einem Punktesystem bewertet, aus dem die Note der Modulprüfung hervorgeht. Eine erfolgreich abgelegte Modulprüfung wird erst nach Vorlage eines Nachweises der erfolgreichen Teilnahme über die Veranstaltung 3.4 gültig.

3. Anlage 2 Modulhandbuch Kompetenzbereich Fremdsprachen – Englisch

*Modul (G-KB-FSP-ENG)***Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:**

Die Note für den Kompetenzbereich setzt sich zur Hälfte aus einer Prüfung über 1.1 bis 1.3 und zur anderen Hälfte aus der Modulprüfung, bestehend aus Einzelleistungen aus 1.4 bis 1.6 zusammen. Die Einzelleistungen werden nach einem Punktesystem bewertet, daraus wird die Note der Modulprüfung erteilt.

4. Anlage 2 Modulhandbuch Kompetenzbereich Mathematik

*Modul (G-KB-MAT)***Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:**

Die Modulprüfung besteht aus einer 60-minütigen Klausur über Inhalte der Veranstaltungen 1.1 und 1.2. Eine erfolgreich abgelegte Modulprüfung wird erst nach Vorlage eines Nachweises der erfolgreichen Teilnahme über die Veranstaltungen 1.3 bis 1.6 gültig. Der Modus für den Nachweis der erfolgreichen Teilnahme wird von den Dozierenden festgelegt.

5. Anlage 3 Modulhandbuch für die Erweiterungsfächer Spiel- und Theaterpädagogik

*Modul 2 (G-M2-Ewf-STP)***Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:**

Die Modulprüfung ist mit einer schriftlichen Hausarbeit in der Veranstaltung 2.1 abzulegen und wird mit 1 CP veranschlagt und benotet.

Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nachzuweisen.

*Modul 3 (G-M3-Ewf-STP)***Die Modulprüfung erhält folgenden Wortlaut:**

Die Modulprüfung ist mit einem Studienbericht in einer der Veranstaltungen 3.1 bis 3.4 abzulegen und wird mit 1 CP veranschlagt und benotet.

Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nachzuweisen.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den amtlichen Bekanntmachungen der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg in Kraft.

Ludwigsburg, den 10. Mai 2013

Prof. Dr. Martin Fix
Rektor